

Berufsprüfung (BP)

Tätigkeiten

Technikerinnen und Techniker in Finanzmarktoperationen erbringen Dienstleistungen im Bereich des operativen Supports für das Management, den Handel, die Verwahrung und die Verwaltung von Finanzinstrumenten.

Techniker/innen in Finanzmarktoperationen sind Dienstleisterinnen und Dienstleister im Bereich des operativen Supports für das Management, den Handel, die Verwahrung und die Verwaltung von Finanzinstrumenten. Zu ihren Kunden zählen private und institutionelle Anleger/innen, Vermögensverwalter/innen, Manager/innen von Anlagefonds, Trading-Expert/innen und alle im Front-Office eines Finanzinstituts tätigen Personen.

Techniker/innen in Finanzmarktoperationen analysieren ihr Arbeitsumfeld, das sich in einem ständigen Wandel befindet. Sie kennen die Merkmale der von ihren Kundinnen und Kunden am häufigsten verwendeten Finanzinstrumente und können deren Funktion innerhalb eines Portfolios beschreiben. Sie wissen, was in jeder Phase der Abwicklung von Geschäften mit Finanzinstrumenten zu tun ist, und können ihre Aufgaben in diesem Prozess einordnen.

Technikerinnen und Techniker in Finanzmarktoperationen bearbeiten Transaktionen, die sich aus Geschäften mit Finanzinstrumenten ergeben. Sie prüfen die Richtigkeit der Transaktionen, sind für die Abrechnung zuständig, überwachen den Clearing-Prozess, weisen die Abwicklung an, validieren die buchmässige Erfassung und stellen die Abwicklung zwischen den Korrespondenzinstituten sicher. Sie verwalten zudem in Finanzmarktoperationen schwebende Geschäfte nach einem risikoorientierten Ansatz.

Technikerinnen und Techniker in Finanzmarktoperationen bearbeiten Transaktionen, die mit den von einer Depotbank (Custodian) angebotenen Dienstleistungen zusammenhängen. Hierzu gehören Kapitalmassnahmen, die Übertragung von Wertschriften und Geld, mit der Wertpapierleihe (Securities Lending and Borrowing) und Pensionsgeschäften (Repurchase- oder Repo-Geschäften) zusammenhängende Vorgänge, das Management von Sicherheiten und die Rückforderung von Quellensteuern.

Mit ihrer Tätigkeit leisten Technikerinnen und Techniker in Finanzmarktoperationen einen Beitrag zur operativen Stabilität der Kapitalmärkte, zum Schutz der Ersparnisse der Kunden sowie zur Wahrung des Vertrauens der Anleger.

Berufsfeld 17
Wirtschaft, Verwaltung,
Tourismus



Ausbildung

Grundlage

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 18.10.2017

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind bei der Swiss Financial Analysts Association erhältlich.

Bildungsangebote

Das Swiss Training Centre for Investment Professionals AZEK bietet Vorbereitungskurse an.

Dauer

5 Monate, berufsbegleitend

Module

- Rolle und Organisation der Finanzinstitutionen
- Trade und Post-trade Funktionen
- Aktivitäten des Custodian
- Finanzinstrumente

Abschluss

"Techniker/in in Finanzmarktoperationen mit eidg. Fachausweis"

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- Abschluss einer beruflichen Grundbildung mit EFZ, Maturität oder gleichwertiger Abschluss
- mind. 3 Jahre Berufserfahrung in den Bereichen Bank, Finanz, Informatik, Rechnungswesen, Audit oder Compliance
oder
- eidg. Fachausweis, eidgenössisches Diplom, Diplom einer höheren Fachschule, Diplom einer Fachhochschule (Bachelor oder gleichwertig) oder gleichwertiger Abschluss
- mind. 2 Jahre Berufserfahrung in den Bereichen Bank, Finanz, Informatik, Rechnungswesen, Audit oder Compliance
oder
- Universitätsabschluss (Bachelor, Master oder Dokortitel) oder ein gleichwertiger Abschluss
- mind. 1 Jahr Berufserfahrung in den Bereichen Bank, Finanz, Informatik, Rechnungswesen, Audit oder Compliance

Anforderungen

- Verhandlungsgeschick
- analytische Fähigkeiten
- Flair für Zahlen
- Fremdsprachenkenntnisse (v.a. Englisch)

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie Berufsverbänden.

Höhere Fachprüfung (HFP)

Experte/Expertin in Finanzmarktoperationen mit eidg. Diplom, dipl. Finanz- und Anlageexperte/-expertin, dipl. Finanzanalytiker/-analytikerin und Vermögensverwalter/-verwalterin

Höhere Fachschule

Z. B. Bankwirtschafter/in HF

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen, z. B. Bachelor of Science (FH) in Betriebsökonomie

Berufsverhältnisse

Techniker/innen in Finanzmarktoperationen üben ihre Tätigkeit im Back- oder Middle-Office eines Finanzinstituts aus. Ihre operativen Kompetenzen gestatten es ihnen zudem, operative Risiken zu managen oder für Prüfgesellschaften, spezialisierte Softwareunternehmen oder Aufsichtsbehörden tätig zu werden. Zu ihren Ansprechpartner/innen gehören Mitarbeiter/innen des Back-Office-Bereichs von Instituten wie beispielsweise Zentralverwahrer, Depotbanken und Fondsverwaltungsgesellschaften, die sich mit dem Handel, der Verwahrung und der Verwaltung von Finanzinstrumenten befassen.

Weitere Informationen

Swiss Financial Analysts Association
SFAA
Feldstr. 80
8180 Bülach
Telefon: +41 44 872 35 40
www.sfaa.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Fachmann/-frau im Finanz- u. Rechnungswesen BP	17 / 0.614.3.0
Finanzplaner/in BP	17 / 0.615.4.0